

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **86 (1968)**

Heft 34

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

7. Dezember von Paris aus und sieht auf dem Heimweg zwei Tage Aufenthalt in New York vor; Rückkunft in Paris am 22. Dezember. Der andere Flug beginnt in Amsterdam. Für diesen muss man sich umgehend anmelden bei L. F. J. Wijsenbeek, Gemeentemuseum, Stadhouderslaan 41, 's Gravenhage, Holland. Für die Reise von Paris aus muss das Anmeldeformular bis spätestens am 1. Oktober an folgende Adresse geschickt werden: Icom Secrétariat, Maison de l'Unesco, 6, rue Franklin, 75 Paris 16e.

Ankündigungen

Geographisch-ethnographische Gesellschaft Zürich

Am Sonntag, 8. Sept. 1968 fährt die Gesellschaft in den Sundgau und die «Burgunderpforte». Zürich HB ab 7.12, Basel an 8.33. Mit Car nach Pfirt / Ferrette, Aufstieg zur Burgruine, Weiterfahrt nach Delle und über Sochaux nach Montbéliard; Mittagessen und Stadtrundgang. Weiterfahrt über Héricourt nach Belfort (Besichtigung), dann nach Basel. Zürich HB an 20.30. Anmeldung bis spätestens Montag, 2. September, an den Sekretär Alfred Schäppi, Seminarstrasse 109, 8057 Zürich, Tel. 28 30 33.

Fortschritte in der Wasser- und Abwasser-Analytik

Hierüber findet unter Leitung von Prof. Dr. W. Husmann am Dienstag, 10. September, in Essen eine Tagung statt, die zehn Referate bietet. Anmeldung an das Haus der Technik, D-43 Essen, Hollestrasse 1, bis am 2. September 1968.

Zweite Industriebau-Tagung, 22.—24. Oktober 1968, in Budapest

An dieser Tagung kommen etwa 35 Referenten und Korreferenten zum Wort; es sind alle Ostblockländer sowie einige westliche vertreten. Gleichzeitig findet eine einschlägige Ausstellung statt. Ausser baulichen Fragen werden auch solche der Planung behandelt. Ein Empfang und ein ganztägiger Studienausflug ergänzen das Programm. Sprachen: ungarisch, russisch, englisch, deutsch mit Simultanübersetzung. Teilnahmegebühr 30 US-Dollar, für den Ausflug 20 US-Dollar. Anmeldung bis am 1. September an den Veranstalter, in dessen Haus auch die Tagung durchgeführt wird: Wissenschaftlicher Verein für Bauwesen, Budapest V., Szabadság tér 17, Telephon 125—247, wo Programm, Anmeldeformular, Anweisung für Hotelunterkunft usw. erhältlich sind.

Studienreise über Vorfabrikation nach Holland

Die «Europrefab», welcher der Schweizerische Verein für Vorfabrikation, SVV, angeschlossen ist, führt vorerwähnte Studienreise vom 2. bis 4. Oktober 1968 mit folgendem Programm durch: Besichtigung von «gemischten Bauweisen» (Vorfabrikation und Schüttbeton): «RBM»-System, «EBA»-System und «Muvi»-System. — Besichtigung des «Jackblock-Systems», ausgeführt durch «Inter-vam». — Besichtigung der schweren Vorfabrikation: «VAM-System» sowie «Larsen und Nielsen». — Ein halber Tag steht für die Durchführung individueller Kontaktgespräche zur Verfügung.

Die Teilnahmekosten ohne Reise nach Amsterdam betragen Fr. 234.— bis 279.— je nach Hotelarrangement, alle Transfers und Mahlzeiten inbegriffen. Bei Beteiligung von 16 Personen aus der Schweiz wird ab Kloten ein verbilligter Gruppenflug organisiert. Auskunft und Anmeldung beim SVV-Delegierten in der «Europrefab»: H. Ritter, Ing., Im Sand 434, 9495 Triesen FL, Tel. 175. 2 39 41 / 2 47 47. Anmeldetermin ist der 31. August 1968. 1968.

Lehrgänge des VDI-Bildungswerkes

Das VDI-Bildungswerk des Vereins Deutscher Ingenieure veranstaltet gemeinsam mit den zuständigen Fachgruppen im Verlaufe des Jahres 1968 die nachfolgenden Lehrgänge:

- 16. bis 20. Sept. in Berlin: «Kunststoffe im Maschinenbau».
- 16. bis 20. Sept. in Konstanz: «Öl- und Gasfeuerung».
- 16. bis 21. Sept. in Augsburg: «Einführung in die Elektronik — mit bevorzugter Anwendung in der Steuerungstechnik».
- 16. bis 21. Sept. in Konstanz: «Führungspraxis im Betrieb».
- 23. bis 28. Sept. in Karlsruhe: «Einführung in das Programmieren technischer Probleme».
- 23. bis 28. Sept. in Augsburg: «Praktische Regelungstechnik».
- 24. bis 27. Sept. in Mannheim: «Kunststoffe im Apparatebau».

- 25. bis 27. Sept. in Augsburg: «Manuelles Programmieren numerisch gesteuerter Werkzeugmaschinen».
- 30. Sept. bis 4. Okt. in Düsseldorf: «Anwendung theoretischer Verfahren in der Regelungstechnik».
- 1. bis 4. Okt. in Hannover: «Einführung in die Netzplantechnik».
- 15. bis 18. Okt. in Hannover: «Numerisch gesteuerte Werkzeugmaschinen».
- 14. bis 18. Okt. in Kassel: «Einführung in die Digitaltechnik».
- 14. bis 18. Okt. in Berlin: «Spritzgiessen».
- 14. bis 18. Okt. in Düsseldorf: «Technische Massnahmen gegen Maschinenlärm».
- 21. bis 26. Okt. in Hannover: «Wirtschaftliche Anwendung von Werkzeugen der spanenden Fertigung».

Weitere Auskünfte erteilt der Verein Deutscher Ingenieure, VDI-Bildungswerk, D-4000 Düsseldorf 1, Postfach 1139.

Internationale Frankfurter Herbstmesse 1968

Vom 1. bis 4. September sind an dieser Messe 2800 Firmen aus 40 Ländern vertreten. Unsere Leser interessieren folgende Gebiete: Kunsthandwerk und Kunstgewerbe, Fachmesse für Raumausstatter und Bodenpflieger, Haus- und Wohnbedarf, Laden- und Schaufenstereinrichtungen. Adresse: Messe- und Ausstellungsgesellschaft, D 6000 Frankfurt a. M. 97, Friedrich-Ebert-Anlage 57.

Kunstmuseum Basel, Kupferstichkabinett

Noch bis am 22. September werden im Basler Kunstmuseum die *Neuerwerbungen und Geschenke für das Kupferstichkabinett vom Jahr 1967* ausgestellt. Die Ausstellung wird von einem ziemlich ausführlichen, hektographisch vervielfältigten Katalog begleitet, der auf Anfrage hin zugestellt wird.

8e Exposition Technique, Charleroi 1968

Diese einzige belgische Ausstellung, welche sich ausschliesslich auf Industriegüter konzentriert, wird in zweijährigem Turnus abgehalten und findet dieses Jahr vom 21. bis 29. September statt. Gezeigt werden: Schwerindustrie, Handwerkszeug, Mess- und Regelungstechnik, Hydraulik und Pneumatik, Fördertechnik, Sicherheit und Hygiene, Elektrotechnik, Elektronik. Es finden einschlägige Tagungen statt. Organisation: Société de gestion du Palais des Expositions, avenue de l'Europe, Charleroi, Belgien.

VLP, Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

Zur Feier des 25jährigen Bestehens der VLP wird am 12. und 13. September 1968 in Biel eine *Jubiläumstagung* durchgeführt.

Am Donnerstag beginnt die Mitgliederversammlung um 15 h im Kongresshaus in Biel, Zentralstrasse 60. An der Jubiläumsfeier (Beginn 16 h) überbringt Bundesrat *Tschudi* Grüsse des Bundesrates. Einen Rückblick gibt *Hans Marti*, Zürich, «L'urbanisme et l'aménagement du territoire» behandelt *J. P. Vouga*, Lausanne, und einen Ausblick gibt Ständerat Dr. *W. Rohner*, Altstätten SG. 18 h Aperitif im Foyer des Kongresshauses, mit Begrüssung durch Stadtpräsident *F. Stähli*, Biel. 19.30 h Bankett im Kongresshaus, Begrüssung durch Regierungsrat *E. Schneider*, Baudirektor des Kantons Bern, und Regierungsrat Dr. *A. Hürlimann*, Präsident der Schweizerischen Baudirektorenkonferenz, Zug. 21.30 h Gesangsvorträge, 22.30 h Wasserballt im Hallenschwimmbad des Kongresshauses.

Am Freitag Rundfahrt auf dem Bielersee mit Erklärungen über planerische Aufgaben vom Schiff aus. 9.20 h Abfahrt in Biel, 12.45 h Mittagessen im Hotel «Bären» in Twann, 16.30 h Ankunft in Biel.

Tagungskosten: 42 Fr. für die Teilnahme an der ganzen Tagung, 25 Fr. für die Teilnahme an einem Tag. Anmeldung (mit gleichzeitiger Überweisung des Tagungsbeitrages auf Postcheckkonto 80-6112 der VLP) bis 30. August an die Schweiz. Vereinigung für Landesplanung, 8032 Zürich, Eidmattstrasse 38, Telefon 051 / 32 14 54.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich